

Der Allgemeinarzt

23. Jahrgang

25. Juli 2001, Heft 12

JOURNAL

AUF EIN WORT	
<i>August-Wilhelm Bödecker</i>	
Casemanager, Gatekeeper oder Lotse?	855
MELDUNGEN	
Rauchen: Etwa 270 Tote täglich	859
JOURNAL	
Heilkunde in der Weltliteratur: Ein Herz und keine Seele	860
KASUISTIK	
Therapie von pädiatrischen Verbrennungen	864
PRAXISSTUDIE	
Anstrengungsasthma im Kindesalter	866

FORTBILDUNG

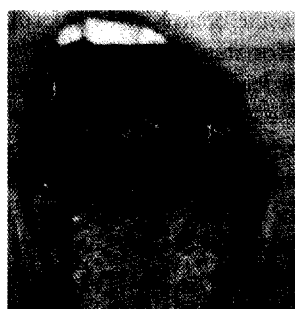
TITELTHEMA	
<i>Dieter Adam</i>	
Angina tonsillaris im Kindesalter	872
<i>Kristina F. Zepf und Helmuth G. Dörr</i>	
Cushing Syndrom	880
<i>Reinhold Klein</i>	
Morbus Cushing: „Exoten“ in der Allgemeinarztpraxis	884
<i>Maria Bürst</i>	
Enuresis und kindliche Harninkontinenz	889
<i>Marianne Franke-Wirsching und Reinhold Klein</i>	
Kasuistik: Blut in der Windel	895

FORTBILDUNG	
<i>Helmut Hasche</i>	
Serie: Praktische Diabetologie (3)	897
KONGRESSBERICHTE	
Knorpelschäden am Knie	900
Erektile Dysfunktion	901
Osteoporose-Therapie	904
Waffe gegen Antibiotika-Resistenz	907
REFERATE	
Periphere arterielle Verschlusskrankheit	912

PRAXIS

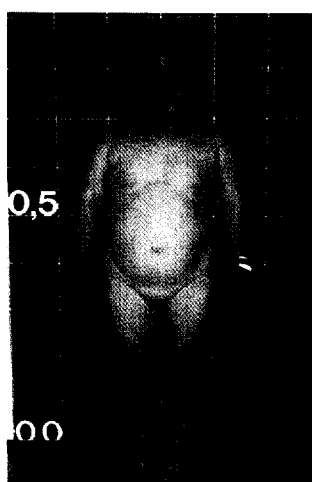
GELBE SEITEN	
GFB-Studie mit Mängel	914
Neue Heilmittelrichtlinien ab 1. Juli 2001	916
Hausarzt und Steuern	918
PINWAND	
	920
BÜCHER	
	922
SERVICE	
1000 Jahre Bayern-Ungarn	923
Mit dem Muli durch Umbriens	924

Die *Angina tonsillaris* wird hauptsächlich durch β -hämolyisierende Streptokokken hervorgerufen. Da klinisch identische Krankheitsbilder aber auch andere Ursachen haben können, muß der Arzt nicht nur alle diagnostischen Maßnahmen und Therapieoptionen beherrschen, sondern auch Virusinfektionen wie das Pfeiffer'sche Drüsenfieber differentialdiagnostisch abgrenzen und eine Rezidiv-Prophylaxe bei rheumatischem Fieber durchführen können. **Seite 872**



© Boehringer Ingelheim

Das *Cushing Syndrom* ist ein Exot in der Allgemeinpraxis, aber ein sehr gefährlicher. Daher sollte jeder Hausarzt die klassischen Symptome kennen, um einen Tumor der Nebennierenrinde noch in einem Stadium mit guten Heilungschancen diagnostizieren zu können. Mehrere Kasuistiken sollen helfen, Kenntnis zu erlangen. **Seite 880**

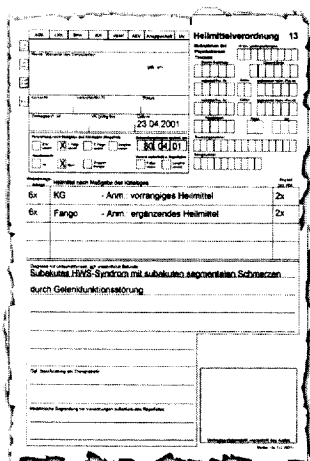


© Prof. Dörr

Die *Diabetiker-Selbstuntersuchung* ist diesmal das Thema unserer Serie zur Diabetes-Therapie. Der Autor richtet sein Hauptaugenmerk darauf, welche Werte welcher Patient wie oft messen sollte. In diesem Zusammenhang erläutert er, wie die Verordnung von Teststreifen pro Quartal rational und budgetschonend erfolgen kann. **Seite 897**



Die neuen *Heilmittel-Richtlinien* zum 1.7.2001 bedeuten einen nicht unerheblichen bürokratischen und damit zeitlichen Mehraufwand für den Hausarzt. Auf drei neuen Formularen muß der Versorgungsbedarf genauer als bisher definiert werden. Welche Angaben auf den neuen Vordrucken obligatorisch sind, erläutert eine knappe Segelanweisung mit Verordnungsbeispielen auf **Seite 916**



Titelbild © Der Allgemeinarzt

